



Altshäuser Verbandsanzeiger

Nr. 17 Freitag, 26.04.2013

<p style="text-align: center;">Gemeinderat aktuell Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 15.04.2013</p>

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Herr Obermeister die Ratsmitglieder, Frau Zirn von der Schwäbischen Zeitung, sowie 4 Zuhörer.

Bürgerfragestunde

Von den anwesenden Zuhörern wurden keine Fragen gestellt.

Grundkonzeption der Nahwärmeversorgung in Ebenweiler -Bericht-

Der Vorsitzende teilte dem Gremium mit, dass es ihm ein Anliegen sei den Gemeinderat über das gesamte Konzept der Wärmeversorgung im Hinblick auf das Prädikat „Bioenergiedorf“, zu informieren, da das Gremium diesbezüglich in naher Zukunft diverse Entscheidungen treffen werden müsse.

Er führte aus, dass die Biogasanlage des Energiehofs Geßler und Gläser GbR, die Strom und Abwärme produziert, im Jahr 2005 errichtet wurde. Seit längerem sind Überlegungen im Gange die Abwärme zu nutzen. Da vor allem in älteren Gebäuden viele alte Heizsysteme vorhanden sind, wird hier die Investition neuer Heizsysteme erforderlich werden. Dabei besteht die Verpflichtung einen Teil der Energieversorgung über regenerative Energien sicher zu stellen.

Der allgemeine Trend ist jedoch von fossilen Rohstoffen und dem Welthandel unabhängig zu werden. Hierbei sollen regionale bzw. kommunale Lösungen angestrebt werden, also die Wertschöpfung vor Ort.

Auf diesen Grundlagen haben sich einige Bürger zusammengesetzt und ein Projekt ins Leben gerufen, das in der Genossenschaft „Bürgerenergie Ebenweiler“ weitergeführt wird. Diese ist geschäftsfähig und die Eintragung der Genossenschaft in das Genossenschaftsregister steht unmittelbar bevor.

Die Genossenschaft hat nun ein Planungsbüro beauftragt das Nahwärmenetz zu planen, wärmetechnisch zu berechnen und dieses dann baulich umzusetzen.

Derzeit wird ein Wärmeliefervertrag erarbeitet, in dem die Konditionen für einen Anschluss und der Wärmepreis fixiert werden. Der Preis gliedert sich in Wärme Einkauf, Finanzierung Wärmenetz und Betrieb des Wärmenetzes.

Mit diesem Vertrag können die Bürger der Genossenschaft beitreten und sich am Wärmenetz anschließen.

Die Genossenschaft plant, die Wärme ab der Heizzentrale, die im ehemaligen Ökonomiegebäude des Herrn Otto Dobler geplant ist, vom Energiehof Geßler und Gläser GbR einzukaufen.

Der Vorsitzende führte weiter aus, dass nachfolgende Themen, wie

- Erweiterung der Biogasanlage (BlmSchG) – TOP der heutigen Sitzung,
- Bau eines Blockheizkraftwerkes (BlmSchG),
- Leitungsrechte und Konzessionsvertrag,
- Beitritt zur Genossenschaft, sowie
- Anschluss der gemeindeeigenen Immobilien und Einbau eines Wärmetauschers in gemeindeeigene Immobilien

in naher Zukunft dem Gremium zur Beratung und Entscheidung anstehen werden.

Um die Einwohner über den Wärmeliefervertrag und den Beitritt zur Energiegenossenschaft zu informieren wird die Energiegenossenschaft am Dienstag, 07. Mai 2013 eine Informationsveranstaltung im Sonnenhof abhalten.

Erweiterung der bestehenden Biogasanlage

- Anhörung der Gemeinde gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz –

- Beschluss über gemeindliches Einvernehmen -

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende die Antragsteller, Herrn Geßler und Herrn Gläser.

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass durch die Erweiterung der Biogasanlage die Kapazität auf 831 kW Feuerungswärmeleistung erhöht wird. Hierbei wird über 1,2 MioNm³ Rohgas/Jahr erzeugt. Somit ist eine Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BlmSchG) erforderlich. Das Einvernehmen der Gemeinde zum gesamten Antrag beinhaltet auch das Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Durch die Installation eines zusätzlichen Stromaggregats wird die Erstellung eines weiteren Endlagers erforderlich. Er führte aus, dass der Standort der Anlage ideal ist. Sie befindet sich außerhalb der Ortslage und hinreichend weit von der Wohnbebauung entfernt. Bisher liegen keine Beschwerden wegen Lärm oder Geruch vor. Die Anlage wird über eine Gemeindeverbindungsstraße angedient und nur bedingt über landwirtschaftliche Wege.

Die weiteren Ausführungen und die Vorstellung der Planunterlagen erfolgte durch die Antragsteller. Herr Gläser führte aus, dass derzeit 2 Fermenter und die zugehörigen Endlager vorhanden sind. In den Endlagern wird der Gärrest gespeichert, der dann auf die Felder ausgebracht wird. Da durch die Erweiterung mehr Material verarbeitet wird, ist zusätzlich mehr Lagerfläche, ein Endlager, sowie eine Vorgrube erforderlich. Es ist angedacht das neue Endlager mit einem Durchmesser von 26 m in Richtung Norden, anschließend zu dem bestehenden Endlager, zu erstellen.

Nach Aussage von Herrn Gläser stehen dem Energiehof 200 ha landwirtschaftliche Fläche zum Anbau der Energiepflanzen zur Verfügung. So können 70% der Einsatzstoffe für die Biogasanlage selbst produziert werden. Aus diesem Grund ist eine dauerhaft und ausreichende Versorgung der Anlage gewährleistet.

Die Beschickung der Anlage erfolgt durch Grünpflanzensilage (Gps), Silomais, Gras Getreide, Pferdemit, Zuckerrüben, Silosickersaft. Zusätzlich ist angedacht Hühnermist, der überwiegend aus Niedersachsen angeliefert wird, zu verarbeiten,

um den Flächenbedarf zu reduzieren. Die Lagerung des Hühnermists ist in einem geschlossenen Raum angedacht.

Herr Gläser führte aus, dass die Gasproduktion in der Biogasanlage erfolgt und dann zur Heizzentrale weitergeleitet wird. Das Blockheizkraftwerk ist auch erforderlich um die Hackschnitzel, die im Winter benötigt werden, zu trocknen.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Gläser für die informative Ausführung der Baumaßnahme. Er fügte an, dass die Verarbeitung von Hühnermist aus Norddeutschland eher als problematisch zu sehen ist. Im Sinne der regionalen Wertschöpfung sollte eher eine Kooperation mit den regionalen Milchviehbetrieben für die Beschickung der Anlage mit Gülle gesucht werden.

Nach eingehender Beratung erteilte der Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen zum vorgelegten BImSchV-Antrag bzgl. der Erweiterung der Biogasanlage.

Klärschlamm Entsorgung

- Bericht -

Durch die Klärung des Abwassers fällt das Abfallprodukt Klärschlamm an. Dieser wird im Klärschlamm-turm bei der Kläranlage eingelagert und anschließend auf landwirtschaftlichen Flächen ausgebracht. Dies ist eine althergebrachte Methode, die von den Bioenergiewirten Geßler und Gläser bisher durchgeführt wurde. Somit wurde der Klärschlamm auf Flächen ausgebracht, auf denen Rohstoffe für die Stromgewinnung hergestellt werden.

Die beiden Landwirte haben erklärt, den Klärschlamm ab sofort nicht mehr abzunehmen. Ein entsprechender Abnahmevertrag wurde nie geschlossen, so dass die Gemeinde zeitnah Alternativen suchen muss, denn die Lagerkapazität ist erschöpft und der Klärschlamm kann auch zeitlich nicht unbegrenzt eingelagert werden.

Der Vorsitzende führte weiter aus, dass die Ausbringung des Klärschlammes auf landwirtschaftlichen Flächen gesellschaftlich nicht mehr gewollt ist. Das wird durch vermehrte Auflagen und Kontrollen erkennbar. Es ist damit zu rechnen, dass in naher Zukunft ein Ausbringungsverbot angeordnet werden wird.

Er informierte das Gremium über zukünftige mögliche Formen für die Entsorgung des Klärschlammes, wie

- die Anlieferung des Klärschlammes nach Altshausen
- die Gemeinde wird Teilhaber oder Eigentümer einer Presse oder
- es werden andere Entsorger für den Klärschlamm gesucht

Da gegenwärtig dingender Handlungsbedarf besteht ist angedacht den Klärschlamm nach Altshausen zur Pressung und anschließender Verbrennung zu bringen.

Genauere Zahlen für diese Dienstleistung liegen von der Gemeinde Altshausen bislang jedoch noch nicht vor. Die Kosten für die Klärschlamm Entsorgung lagen bislang bei rund 8.000€/Jahr.

Neue Straßenbeleuchtung für Ebenweiler

- Beschluss über die Ausschreibung mit Art, Umfang und Farbe -

In diversen Gemeinderatssitzungen wurde über die neue Straßenbeleuchtung beraten und entsprechende Beschlüsse gefasst. Zuletzt in der Sitzung am

11.03.2013 in der die Anschaffung der Leuchte Philips Indal Luma mit 41 LEDs in den Hauptstraßen und für die Wohnstraßen die Leuchte Philips Indal Mini Luma mit 20 LEDs beschlossen wurde, jedoch nicht die Farbe der Leuchten, da die Vorlage der Farbmuster gefehlt hatte und nicht sicher war, ob die bisherigen Bodenhülsen für die neuen Masten ausreichend sind.

An Hand des detaillierten Ausschreibungskonzepts, das den Gemeinderäten vorlag, erläuterte der Vorsitzende den Sachverhalt. Dabei wurde bestimmt welche Masten in welchem Straßenbereich ausgetauscht werden sollen. Von den angedachten 4,5 m hohen Masten werden insgesamt 76 Masten und von den 7,0 m hohen Masten werden insgesamt 51 ausgetauscht. Das Gremium war sich einig in den Ortsteilen Mauren und Oberweiler, sowie in der Friedhofstraße und im Wohngebiet „Gassenäcker“ die Leuchten nicht zu verändern. Nach kurzer Beratung entschied sich das Gremium die Leuchten in der Farbe „gris sablée“ anfertigen zu lassen. Der Vorsitzende führte aus, dass nachdem der Zuschussantrag bereits gestellt, aber noch keine Antwort vorliege, die Restfinanzierung der Leuchten über einen KfW-Kredit zu tilgen.

Das Gremium beschloss einstimmig die vorgetragene Ausschreibung in der Farbe gris sablée zu tätigen. Der Gemeinderat erteilte die Freigabe für das Projekt einen Kredit bei der KfW-Bank zu beantragen und aufzunehmen.

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Strafkammer des Landgerichtes und der Schöffengerichte bei den Amtsgerichten für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

Die Gemeinde ist angehalten den Gerichten entsprechend Schöffen vorzuschlagen. Hierzu wurde von der Verwaltung jeweils im Verbandsanzeiger vom 29.03.2013 und 12.04.2013 einen Aufruf gestartet. Leider hat bis dato niemand sein Interesse für das Schöffenamt bekundet, bzw. wurde niemand für das Ehrenamt vorgeschlagen. Die Gemeinderäte waren sich einig, dass hier direkt und gezielt Personen angesprochen werden sollten, die für das Amt befähigt sind. Einige der Gemeinderäte haben sich bereit erklärt in der Gemeinde nach geeigneten Personen zu suchen und diese zur Übernahme des Ehrenamtes zu überzeugen.

Schulkindbetreuung - Bericht zur aktuellen Situation -

In seinem Sachstandbericht informierte der Vorsitzende, dass derzeit 57 Schüler an der Grundschule unterrichtet werden. 12 Schüler werden die Schule zum Schuljahresende 2012/2013 verlassen und an weiterführende Schulen gehen. 8 Schüler wurden für die Einschulung zum Schuljahr 2013/2014 angemeldet. Er stellte fest, dass für die bisherige Aufteilung der Klassenstufe 1 / 2 a und 1 / 2 b nicht ausreichend Schüler vorhanden sind, so dass ab dem Schuljahr 2013/2014 lediglich eine Eingangsklasse 1 / 2 errichtet wird. 3 Kinder wurden, aus unterschiedlichen Gründen, an benachbarten Schulen zur Einschulung angemeldet. Während der Schulzeit können Kinder in der Schule von Montag-Donnerstag von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr incl. Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung betreut werden. Hierfür werden 20 € / Monat erhoben.

Auf Grund vermehrter Nachfragen wurde noch vor den Osterferien von der Grundschule ein Umfrage zu einem erweiterten Betreuungskonzept (beispielsweise eine tägliche Betreuung, incl. Hausaufgabenbetreuung, bis mindestens 16:00 Uhr)

durchgeführt, mit dem Ergebnis, dass lediglich für 4 Kinder ab dem kommenden Schuljahr für ein erweitertes Betreuungsangebot Bedarf angemeldet wurde. Der Vorsitzende führte aus, dass der Bedarf an zusätzlicher Betreuung so groß ist, dass, sollte die zusätzliche Betreuung nicht gewährleistet sein, der Weggang an eine andere Schule befürchtet werden muss.

Er sieht zwingenden Handlungsbedarf um nicht noch mehr Kinder an benachbarte Schulen zu verlieren und somit der Bestand der Schule zu gefährden.

Finanztechnisch gestaltet sich die derzeitige Schulkindbetreuung wie folgt:

Personalkosten:	ca.	11.000 €
Elternbeiträge	ca.	1.000 €
Zuschuss- Verlässliche GS	ca.	3.300 €

Der Vorsitzende bittet die Eltern bei Problemen bei der Betreuung das Rathaus zu kontaktieren, so dass hier, wenn möglich, reagiert und das Problem evtl. behoben werden kann.

Protokollkontrolle

zur Sitzung vom 11.03.2013

- ✓ **§ 1 Bürgerfragestunde**
es wurde eine Anfrage zur Waldputzede gestellt. Die Waldputzede wurde am Samstag, 23.03.2013 durchgeführt. Im Verbandsanzeiger Nr. 13 wurde darüber berichtet
- ✓ **§ 2 Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet „Buchäcker“**
Die Arbeiten wurden wie beschlossen vergeben. Am Montag, 08.04.2013 fand die 1. Baubesprechung statt. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich am 29.04.2013 beginnen.
Die Gemeindeverwaltung bittet um Nachsicht für evtl. Behinderungen des Straßenverkehrs in Richtung Altshausen und in der Kirchstraße.
- ✓ **§ 3 Beschluss einer neuen Feuerwehrsatzung**
Die Satzung wurde im Verbandsanzeiger Nr.12 bekannt gegeben.
Zur Frage des Versicherungsschutzes der Feuerwehrleute informierte der Vorsitzende, dass diese über die gesetzliche Unfallversicherung und über eine zusätzliche Unfallversicherung abgesichert sind.
- ✓ **§ 4 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED**
 - Auswertung der lichttechnischen Untersuchungen -
 - Festlegung des Umfangs der Umrüstung -Dieser Punkt wurde heute nachverhandelt
- ✓ **§ 5 Umschuldung eines Kredites**
der Kredit wurde wie beschlossen aufgenommen.
- ✓ **§ 6 Annahme von Spenden**
Die Spende wurde, wie beschlossen, dem Haushalt zugeführt.
- ✓ **§ 7 Protokollkontrolle und Bekanntgaben**
keine Ergänzungen
- ✓ **§ 8 Verschiedenes**
Schlechter Zustand des Weges am Alten Sportplatz. Eine Sperrung des

Weges auf 6 t ist formal nicht möglich. Es können zwar Schilder aufgestellt werden, diese entfalten aber rechtlich keine Wirkung.

Um den Weg zu sichern, ist ein grundhafter Ausbau erforderlich. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 100.000 €.

Dafür steht momentan jedoch kein Geld zur Verfügung.

Namensgebung der Straße im Gewerbegebiet Buchäcker

Für die Namensgebung beschloss der Gemeinderat einstimmig nach kurzer Diskussion die Straße im Gewerbegebiet Buchäcker in „Buchäckerstraße“ zu benennen.

Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass eine Begehung der Gemeindeverbindungsstraßen zur Aufnahme von Straßenschäden stattfinden wird. Er bat das Gremium um Hinweise welche Straßen beschädigt sind.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden Straßenschäden an der Straße von Ebenweiler nach Mauren und von Mauren in Richtung Haggenmoos gemeldet.

Neues aus der Grundschule

„**Hans im Glück**“, **eine szenische Kantate** nach dem Märchen der Brüder Grimm von Uli Führe (Musik) und Jörg Ehni (Text).

„Die Geschichte vom Hans im Glück verblüfft immer wieder durch ihre inhaltliche Herausforderung.

Kein vernünftiger Mensch würde freiwillig einen Klumpen Gold gegen ein Pferd, dieses gegen eine Kuh, die Kuh gegen ein Schwein, das Schwein gegen eine Gans und die Gans gegen einen schadhafte Schleifstein eintauschen. Aber Hans hat es so getan und dachte jedes Mal, dass er den Deal seines Lebens gemacht hätte. Dummheit oder Weisheit?“

Am **Samstag, den 4. Mai um 15 Uhr** wird der Kinderchor der Grundschule Ebenweiler im Sonnenhof (DGH) dieses Singspiel unter der Leitung von Christa Strobel und Jutta Golitsch zur Aufführung bringen. Die Begleitung am Klavier übernimmt Werner Schnierer. Mit schwungvoller Musik und ansprechenden Texten werden wir in das Reich der Märchen versetzt.

Wir laden alle Eltern, Angehörige und Freunde zu einem vergnüglichen Nachmittag ein.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende freuen wir uns jedoch sehr.

Mittagessen an der Grundschule

Die Schulküche steht jedermann offen und das Essensangebot für 4,- €/Essen kann von allen genutzt werden - vielleicht steht das eine oder andere ihrer Lieblingsgerichte auf der Speisekarte! Probieren Sie es einfach mal aus.



SPEISEPLAN vom 29.04. – 02.05.2013

Montag, 29.04.2013: Penne, Schinkensoße, Salat, Kompott

Dienstag, 30.04.2013: Paniertes Putenschnitzel, Kartoffelsalat, Salat, Vanillepudding

Mittwoch, 01.05.2013: Maifeiertag – kein Essen

Donnerstag, 02.05.2013: Geflügelbratwurst, Sauerkraut, Rahmkartoffeln, Obst

Wenn Sie an dem Mittagessen teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 07:30 Uhr an dem Tag, an dem Sie am Mittagessen teilnehmen möchten, unter der Tel. 07584 – 91610 oder per mail: gemeinde@ebenweiler.de bei der Gemeindeverwaltung, bei der Grundschule Ebenweiler, Tel. 07584 – 91660 oder per mail: schule@gse.rv.schule-bw.de oder direkt in der Schulküche 07584/9249917 an.

Grünmüllcontainer ist wieder geöffnet!

Der Grünmüllcontainer bei der Kläranlage ist ab kommenden Samstag, 27.04.2013 wieder geöffnet. Die Anlieferungszeiten sind immer samstags in der Zeit von 09.00 – 11.00 Uhr.

Pro Haushalt kann jeweils nur 1 PKW-Anhänger angeliefert werden.

Aktuelle Information der Bürger Energie Ebenweiler eGiG

Vorankündigung: 2. Info-Veranstaltung am Dienstag, 07.05.2013 um 20:00 Uhr im Sonnenhof

Obwohl seit der letzten Info-Veranstaltung im September schon einige Zeit vergangen ist, waren die 12 Mitglieder, der im November gegründeten Genossenschaft, weiterhin aktiv.

Die Mitglieder treffen sich wöchentlich um das Projekt der Nahwärmeversorgung für Ebenweiler, neben der beruflichen Tätigkeit, voranzutreiben.

Verschiedene Fachplanungsbüros wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Mehrere Planungsbüros haben sich vorgestellt und 4 Büros haben ein Angebot über die Planungsleistungen abgegeben. Das Gremium war sich nach eingehender Beratung und Prüfung für die Fa. Aqotec aus Österreich entschieden. Bisher wurde in einem ersten Schritt die Vorplanung vergeben. Die Fa. Aqotec betreibt selber ein Nahwärmenetz in Österreich und hat schon eine Vielzahl von ähnlichen Projekten in Österreich und Deutschland geplant und realisiert. Wer möchte kann sich gern unter www.aqotec.at näher informieren. Momentan finden Gespräche mit verschiedenen Banken zur Finanzierung des Projekts statt.

Um die ermittelte Preisbildung und den ausgearbeiteten Wärmeliefervertrag vorzustellen, wollen wir am Dienstag, 07.05.2013 um 20:00 Uhr im Sonnenhof eine 2. Info-Veranstaltung durchführen.

Ziel der Info-Veranstaltung ist alle Bürger/innen auf den gleichen Informationsstand zu bringen. Bitte diesen Termin schon mal vormerken. Hierzu sind alle eingeladen.

Bürger Energie Ebenweiler eGiG

Bürgermeisteramt

Kirchliche Nachrichten

Pfarrbüro Ebenweiler, Tel. 07584/720; Fax: 07584/2759
eMail: Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de

Das Pfarrbüro ist in der kommenden Woche

am Montag von 8.30 – 11.30 Uhr geöffnet.

am Mittwoch, 01.Mai (Feiertag) und Freitag, 03.Mai ist das Büro nicht besetzt.

Die Bücherei im Pfarrhaus ist am

Sonntag, 28.April von 11.00 – 11.45 Uhr und am Sonntag, 05.Mai von 10.00 - 10.45 Uhr geöffnet.

Blutreitergruppe Ebenweiler

Die diesjährige Blutreiterversammlung der Blutreitergruppe Ebenweiler findet am Sonntag, 28.04.2013 um 20.00 Uhr im Reiterstüble in Schlupfen statt. Dazu wird herzlich eingeladen.

Der Gruppenführer

**Christ-Katholische Kirche, Filiatur St. Andreas, OPR Brunnenhof,
Ebenweiler, Tel. 07584-3233**

Fr. 26.04.2013 18^{oo} Veper im BRUNNENHOF

So. 28.04.2013 10^{oo} Ökumenische Feld-Messe im BRUNNENHOF

Unser weiteres Angebot an Sie: Erleben Sie aktiv das Werden unserer neuen christ-katholischen Gemeinde, in der wir Sie gerne willkommen heißen.

Wir feiern den ganzen Reichtum der göttlichen Gnade, die uns in den Sakramenten geschenkt wird, wie die "Feier der Umkehr und Versöhnung" (Buße), die "Feier der Krankensalbung", "Taufe" und "Ehe". Auch die "Feier der Bestattung, der Heimkehr" hat ihren Platz in unserem und Ihrem gottesdienstlichen Leben. Bei Fragen wenden

Sie sich bitte an Br. Friedrich Hartmann OPR oder P. Gerhard Seidler OPR.
email: brunnenhof-kraeuter-und-mehr@t-online.de

"Was überall, was immer, was von geglaubt worden ist!", Vinzenz von Lerin, 5. Jhdt.

Vereinsnachrichten

Der Freundeskreis Bildwiesen Ebenweiler e.V. und die Mönche vom Brunnenhof laden sein zu den 14. EBENWEILER KRÄUTERTAGEN vom 27.-28. April, jeweils von 11⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr:

"Endlich Frühling!" Alles dreht sich um Duft-, Heil- und Würzpflanzen und das, was man daraus machen kann! Neben unserem Pflanzenangebot erwarten Sie: Ursula Tabor mit „Kunst in Blütensaft“, duftenden Seifen & Geschenkideen von „sapoem“, Gelis Flechtwerk, Fotokunst, Kylama nützliches aus heimischen Hölzern... Käsespezialitäten aus Baltshaus, Kapplers Kräuterbrot, Kaffee & Kuchen, herzhaftes „Lenz-Suppe“, Trappistenbier und ... (z.B. einem Spaziergang auf den Kräuterschauacker Bildwiesen ...). Den Sonntag beginnen wir um 10⁰⁰ Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst im Brunnenhof! WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Förderverein Sportgelände

Fahrrad-Rätseltour am 01. Mai 2013

Am **Mittwoch, 01. Mai** findet wieder unsere jährliche **Fahrrad-Rätseltour** statt. **Gestartet** werden kann wieder **zwischen 11:00 und 12:30 Uhr am Sportheim** in Ebenweiler. Die Startgebühr beträgt 1€/Person. Es kann in Gruppen bis 5 Personen gestartet werden.

Wie im letzten Jahr fahren Sie wieder eine schöne Strecke durch die Nachbarorte und können die bis dahin hoffentlich schöne Vegetation bewundern. An bestimmten Punkten wieder Ihre Geschicklichkeit und Ihr Wissen getestet.

Am Sportheim wieder angekommen, ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Auch für Nichtteilnehmer ist das Sportheim ab 10:00 Uhr geöffnet.

Auf Euer zahlreiches „Kommen sich der Förderverein Sportgelände.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt.

Sportverein Ebenweiler e.V.

A-Junioren

Tabelle: Platz 1

B-Junioren

TSV Meckenbeuren - SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. I 0:3

Tabelle: Platz 5

SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. II - SG Baienfurt : abgesagt

Tabelle: Platz 9

C-Junioren

FV Bad Waldsee I - SGM Fronh./Ebenw./Fleischw : abgesagt

Tabelle: Platz 6

D-Junioren.

SGM Ebenw./Fleischw./Hoßkirch - SGM Ehingen Süd I 1:1

Tabelle: Platz 2

E-Junioren

SGM Ebenw./Fleischw. – SV Ennetach I : abgesagt

Tabelle: Platz 5

Vorschau:

E-Junioren

SV LangenenslingenSGM Ebenw./Fleischw

Sa. 27.04.2013 12.15 Uhr in Langenenslingen

D-Junioren

SG Öpfingen I - SGM Ebenw./Fleischw./Hoßkirch

Sa. 27.04.2013 13.15 Uhr in Öpfingen

C-Junioren

SGM Fronh./Ebenw./Fleischw - FG 2010 Wilhelmsdorf/Ried/Zuss

Mi. 24.04.2013 18.00 Uhr in Ebenweiler

SGM Fronh./Ebenw./Fleischw - VfB Friedrichshafen II

Sa. 27.04.2013 15.40 Uhr in Ebenweiler

B-Junioren

SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. I spielfrei

SV Weissenau - SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. II

So. 28.04.2013 11.00 Uhr in Weissenau

A-Junioren

TSV Sigmaringendorf - SGM Ebenw./Fleischw.

Mi. 24.04.2013 18.30 Uhr in Sigmaringendorf

FV Bad Schussenried - SGM Ebenw./Fleischw.

Di 30.04.2013 18.30 Uhr in Bad Schussenried

D-Junioren: SGM Hosskirch-SGM Ehingen-Süd 1:1 (0:0)

So kann´s gehen! 60 Minuten die klar bessere Mannschaft, ein Chancenverhältnis von 20:2 und am Ende um ein Haar noch verloren. Von Beginn an machte unser Team mächtig Druck, konnte aber keine der vielen guten Torchancen nutzen, um in Führung zu gehen. Nach der Pause erhöhte Miro das Risiko und beförderte Jonas von der Viererkette in den Sturm. Es schien nur noch eine Frage der Zeit zu sein, bis der erste Treffer fiel. Mitte der 2.Halbzeit war es dann soweit, allerdings war es Ehingen-Süd, die mit ihrem ersten Torschuss den Spielverlauf komplett auf den Kopf stellten. Fünf Minuten später kamen wir durch ein Eigentor zum hochverdienten Ausgleich. Im Minutentakt berannten wir nun das gegnerische Tor, aber immer wieder scheiterten wir am starken Ehinger Torwart. Kurz vor dem Ende hätte Ehingen Süd mit ihrer zweiten Torchance fast noch das 2:1 erzielt, im Gegenzug hatte Julian dann noch zweimal den Siegtreffer auf dem Fuß, konnte den Ball aber leider nicht im Tor unterbringen. Sehr erfreulich war die große Zuschauerressonanz, trotz des miserablen Wetters.

Kader: Mika, Jonas, Elias, Julian, Sammy, Jan T., Jan D., Max, Quentin, Lorenz, Luca

Die nächsten drei Wochen haben es in sich, diesen Samstag fahren wir zum Topspiel zum neuen Tabellenführer SG Öpfingen (13.15 Uhr). So lautete auch schon das Finale der Hallenbezirksmeisterschaften, dort behielt Öpfingen mit 3:1 die Oberhand. Bereits am 30.04. bestreiten wir um 18.00 Uhr unser nächstes Heimspiel gegen den FV Bad Saulgau, am 04.05. geht's dann zum Tabellendritten nach Scheer bevor es dann am 11.05. in Hosskirch zum heißen Lokalderby gegen den FC

Ostrach kommt. Es gilt diese Hammer-Wochen einigermaßen zu überstehen, bevor es dann in den wohlverdienten Pfingsturlaub geht.

SGM SC Blönried/ SV Ebersbach : SV Ebenweiler 2:0

Die Zweite Mannschaft war am Sonntag zu Gast in Ebersbach. Man wusste es wird ein schweres Spiel werden und man nahm sich vor gut geordnet und diszipliniert zu spielen. Diese Vorsätze konnte man aber in der ersten Halbzeit nicht umsetzen, man ließ den Hausherren im Mittelfeld zu viel Platz über den Sie immer wieder versuchten Ihre Stürmer einzusetzen. Dies konnte man am Anfang noch verhindern, doch im Laufe der Zeit nahmen die Torchancen für den Gegner. Zur Halbzeit war daher die Folge das man mit 2 zu 0 zurück lag und mit dem Spiel nicht zufrieden sein konnte. In der zweiten Halbzeit versuchte man die Hausherren zu beschäftigen was auch zunehmend besser gelang und man erspielte sich Torchancen die allerdings allesamt vergeben wurden. Die SGM Blönried/Ebersbach blieb aber weiterhin über schnelle Konter gefährlich und hatten auch noch die ein oder andere Chance. Schließlich gab es noch einen Elfmeter für die Hausherren, den allerdings Rito Klasse hielt. Zum Schluss musste man einsehen, dass man über 90 Minuten mehr investieren muss, wenn man mal wieder siegreich sein will.

FV Altheim – SV Ebenweiler 4:1

Der SVE erwischte einen denkbar ungünstigen Start ins Spiel, viele Fehlpässe im Aufbauspiel machten es dem FV Altheim leicht immer wieder ihre schnellen Stürmer in Szene zu setzen. Bereits in der 13. Min führte ein Angriff über die linke Abwehrseite des SVE zur 1:0 Führung der Gastgeber. Dem SVE gelang es in der kompletten ersten Halbzeit nicht die eigenen Fehler im Aufbauspiel abzustellen und die sich bietenden Räume in der Offensive konsequent zu nutzen. Kurz vor der Pause konnte die Heimmannschaft durch einen direkt verwandelten Freistoß die nicht unverdiente 2:0 Führung erzielen.

Der zweite Spielabschnitt begann für den SVE verheißungsvoll, direkt vom Wiederanpfiff weg konnte man sich in der Hälfte des FV Altheim festsetzen und sich einige Tormöglichkeiten erspielen. In der 55. Min war es dann Michael Zimmermann, der mit einem platzierten Schuss ins lange Eck, den verdienten 2:1 Anschlusstreffer erzielte. Doch wie so oft in den letzten Spielen, als man sich wieder zurück im Spiel wähnte, musste man bereits wenige Minuten später einen erneuten Gegentreffer hinnehmen. Der SVE versuchte nun abermals den Anschlusstreffer zu erzielen, konnte sich im weiteren Spielverlauf aber keine wirklich zwingenden Torchancen mehr erarbeiten. Stattdessen musste man in der 88. Min durch einen Konter des FV Altheim ein weiteres Tor zum 4:1 Endstand hinnehmen.

Vorschau:

Mittwoch, den 24.04.13 Braunenweiler : Ebenweiler II 18.30 Uhr

Sonntag, den 28.04.13 Ebenweiler II : Bad Schussenried II 13.15 Uhr

Ebenweiler I : Uttenweiler 15.00 Uhr

Skiclub Ebenweiler 1974 e.V.

Gratulation

Der SCE gratuliert Julia Stadler und Mathias Rau zur bestandenen Prüfung Trainer C - Lizenz für Wintersport!

Abteilung Tennis – Saisonöffnung am 05.05.2013 ab 10 00 Uhr

Wir möchten alle Tennismitglieder und Familien zu diesem Tennisauftakt herzlich einladen. Starten werden wir traditionsgemäß mit einem Frühstücksbuffet. Danach wollen wir bei entsprechender Witterung unsere Tennisplätze erproben und unser alljährliches Bändelsturnier durchführen. Im Anschluss an unsere Tennismatches wollen wir den Tag in geselliger Runde ausklingen lassen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme bei hoffentlich schönem Wetter.

Mit sportlichen Grüßen
Abteilungsleitung Tennis
Hubert Hansler

Tennis - HOBBY-Runde 2013

Liebe Hobbyrundenspieler/-innen und Neuinteressierte, inzwischen stehen die Spieltermine für 2013 fest:

11.05.13 - Ebenweiler - Bergatreute

15.06.13 - Weingarten - Ebenweiler

29.06.13 - Ebenweiler - Leutkirch

06.07.13 - Ebersbach - Ebenweiler

27.07.13 - Ebenweiler - Altshausen 2

Zur Besprechung treffen wir uns am Montag, 29.04.13 um 18.30 h im Vereinsheim. Bitte bringt eure Terminkalender mit, damit wir gleich in die Planung der Saison gehen können.

Solltet ihr an diesem Montag keine Zeit haben, dürft ihr mir euer Spielinteresse und eure Termine auch tel. melden

(07584/927 911). Ich freue mich auf EUCH!

Roswitha Kunz

Schützenverein Ebenweiler e.V.

Dienstteam: diese Woche sind Florian Haslbeck und Timo Pudlo zum Schieß- und Wirtedienst eingeteilt. Nächste Woche übernehmen dann Franziska Schmidberger und Alexander Brändle den jeweiligen Dienst.

Ebenweiler Galgenweibla e.V.

Maibaum – Stellen

Am Dienstag, den 30. April um 18.00 Uhr wird die Narrenzunft auf dem Dorfplatz den Maibaum stellen. Im Anschluss daran freuen wir uns, wenn Sie uns ins HdB zu einem Feierabendbier begleiten.

Achtung !!!!! Zum Kranzen suchen wir noch Freiwillige. Wer Zeit hat, kommt bitte am Samstag, den 27. April ab 13.30 Uhr zum Zunftmeister in die Garage. Ebenso benötigen wir am Dienstag, den 30.04. ab 17.00 Uhr viele Helfer, um das Maibaum–Stellen vorzubereiten.

Musikverein Ebenweiler e.V.

Frühjahrsputz Eiskeller

Am nächsten Samstag, den 27. April wollen wir den Eiskeller auf Vordermann bringen. Bitte möglichst zahlreich erscheinen, für jeden ist eine Arbeit vorhanden, so werden wir die Arbeiten auch schnell erledigt haben. Beginn ist um 9:00 Uhr, bringt bitte hierzu auch Putzutensilien mit.

Nächste Proben

Nächste Probe diesen Mittwoch, 24. April um 20:00 Uhr. Vor Blutfreitag sind 2 Marschproben angesetzt, eine am Freitag, den 3. Mai und die zweite am Mittwoch, den 8 Mai, jeweils um 19:30 Uhr. Der aktuelle Probenplan ist in unser Homepage enthalten.